



Rückblick ins Jahr 2015 / 2550

Die Spenden die bei uns eingegangen sind belaufen sich um die 100`000 THB, eben so viel haben wir beigesteuert.

Nach den Mühen mit der Wasserversorgung haben wir alles neu erstellt. Es wurde nach Wasser gebohrt und auf ca. 70 Meter konnten wir sauberes Trinkwasser hoch pumpen. Ein Wasserturm mit einem 2000 Litertank wurde erstellt und in Fronarbeit eine Hauptleitung verlegt. So können nun alle Gebäude mit dem nötigen Wasser versorgt werden. Auch gibt es am Morgen kein Wassermangel mehr, wenn 40 Kinder innert ½ Stunden Duschen wollen. Weitere Duschräume und WCs wurden ebenfalls gebaut. Früher mussten wir das Wasser ankaufen, welches in Tanklastwagen gebracht wurde, heute kommt es aus der Leitung.

3 Neue Häuser wurden gebaut, mit Spenden von der Österreichischen- und Schweizerbotschaft. Auch wurde der Gemüseanbau für Selbstversorgung erweitert. Die Hühner bekamen ein Freilaufgehege. Gänse wurden gespendet, welche sich im hinteren Teil in einem Weiher tummeln. Auch eine Pilzzucht haben wir erstellt, so dass wir immer frische Pilze haben. Um auf die Tiere und Garten zu schauen mussten wir niemanden dafür beauftragen, denn alle Kinder wollen da von sich aus mit helfen, sie lieben es.

Im 2015 hatten wir eine Grosse Überschwemmung im Gebiet, wo wir auch nicht verschont wurden. So mussten wir das Gelände mit Bagger etwas verändern. Die Häuser wurden vom Hochwasser zu Glück nicht betroffen, das sie auf Pfählen stehen, jedoch fiel ein Schulungsraum aus. So gingen auch 10 Computer im Wasser unter welche wir im Moment nicht ersetzen können.

Noja hat ein Stück Land bekommen, ca. 35 Km vom Camp entfernt. Es gehört nun den Kindern. Gedacht ist es für ihre längeren Freizeiten. Jedoch haben wir beschlossen, keine Zuschauer auf das Gelände zu nehmen. Die Kinder sollen nicht wie in einem Zoo leben.

Das Gelände hat einen Weiher mit dem die neu gepflanzten Bäume und Sträucher begossen werden. Auch ein WC für Mädchen und Knaben haben wir errichtet. Gleich daneben einen Wassertank, der vom Weiher aus Wasser bekommt. Da kein Elektrisch in der Nähe ist, kauften (spendeten) wir eine Wasserpumpe mit Benzinmotor. Die Kinder werden auch dort von Erzieher betreut!

Im 2016, also im laufenden Jahr geht es weiter, arbeitslos werden wir nie. Es wird 2-mal im Jahr einen „Tag der offenen Türe“ geben. Das genaue Datum wird frühzeitig bekannt gegeben. So können wir verhindern, dass dauernd Leute, teilweise wildfremd, auf dem Gelände herumlaugen und die Ruhe der Kinder stören.

Oder möchtet Ihr, dass einfach wildfremde Leute, mehrheitlich unangemeldet, durch eure Wohnung und Garten laufen?

Die Küche wird leicht An- und Umbaut. Es sind doch mindestens 2 mal 40 Mäuler zu stopfen und es werden noch mehr. Auch eine Video Überwachung ist nötig, speziell in der Nacht. Es geht also immer weiter und da sind wir auf Eure Spenden angewiesen. Spenden gehen zu 100% zu den Kindern! Keine Spesen oder sonstige Abzüge! Weiteres für Spenden entnehmen sie bitte der Webseite: www.strassenkinder.pattaya.ch oder www.pattaya.ch

Vergesst unsere Kinder nicht!

Alfred Käser & Roland Bieri